Uganda: Gottes Wort stärkt Menschen mit Sehbehinderung

Langsam bewegen sich seine Finger vorwärts, auf seinem Gesicht ein strahlendes Lächeln: Der blinde Peter Ntale (12) ertastet die Worte einer Bibel in Brailleschrift. »Die Geschichten von Jesus kann ich jetzt zum ersten Mal lesen, ohne auf fremde Hilfe angewiesen zu sein!«



Von Gott geliebt und angenommen

Peter besucht eine Schule für blinde und sehbehinderte Kinder in Ugandas Hauptstadt Kampala. Die Schule hat eine über 40-bändige Bibel in Brailleschrift erhalten und die Freude der Schülerinnen und Schüler ist groß. Die Brailleschrift ist eine Schrift zum Tasten, mit der blinde Menschen lesen können. Über fünf Millionen Menschen in Uganda sind blind oder stark sehbehindert. Das sind etwa zehn Prozent der Bevölkerung. Viele von ihnen erfahren Ausgrenzung und Isolation, manchmal sogar in der eigenen Familie. Für Kinder wie Peter ist das besonders schmerzlich, weil es ihr ganzes weiteres Leben prägt. Die Begegnung mit der Bibel kann das Leben der Betroffenen verändern: Sie erfahren, dass sie von Gott geliebt und angenommen werden, so wie sie sind. Das stärkt ihr Selbstbewusstsein und ihren Lebensmut.

Bibeln in Brailleschrift: So wertvoll für blinde Menschen



Dr. Ingrid Felber-Bischof vom Weltverband der Bibelgesellschaften

"Selbst lesen zu können, ist für blinde Menschen von großer Bedeutung. Sie erleben das eigenständige Lesen als Akt der Selbstbestimmung, bei dem sie nicht mehr auf die Hilfe anderer angewiesen sind. Mit einer eigenen Bibel in Brailleschrift ist es ihnen möglich, ihr Lesetempo selbst zu bestimmen, die Worte zu reflektieren und sich von ihnen ansprechen und berühren zu lassen. So entsteht ein ganz persönlicher und di-

rekter Dialog mit Gott, der die Ebene für ihren persönlichen Glauben bildet. Dass Gott in seinem Wort zu allen Menschen spricht, lässt blinde Menschen ihre eigene Würde und Freiheit spüren. Sie betonen oft, dass auch die preiswerteren Audio-Bibeln sehr nützlich sind. Doch selbst in der Bibel lesen zu können, ist unersetzlich. Bei der Brailleschrift werden die Buch-

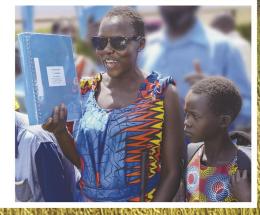


Blinde und sehbehinderte Kinder singen ein fröhliches Lied, weil sie Gottes Wort in Brailleschrift erhalten haben.

staben des Alphabets aus Kombinationen von sechs verschiedenen fühlbaren Punkten gebildet. Jede Sprache hat ihr eigenes Punktschrift-Alphabet. Deshalb ist auch die Übertragung der Bibel in Brailleschrift in die verschiedenen Landessprachen in Uganda sehr wichtig."

»Die Bibel in der Sprache meines Herzens!«

Die erste Bibel in Brailleschrift auf Acholi wurde Ende 2021 fertiggestellt und bei einer großen Feier der Öffentlichkeit präsentiert. "Die Bibel ist ein wertvoller Wegweiser für mein Leben. Jetzt kann ich Gottes Wort in der Sprache meines Herzens lesen. Ich war blind, aber durch die Bibel in Brailleschrift kann ich jetzt sehen", sagt Miliam Nalongo (Foto). Die vollständige Bibel in Brailleschrift gibt es inzwischen in vier Landessprachen Ugandas sowie auf Englisch.



Wie es zur Braille-Bibel auf Acholi kam

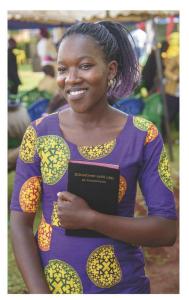
Hunderte Menschen sind zur Feier für die erste Braille-Bibel auf Acholi gekommen. Politiker Richard Todwong (Foto) betont: "Als Christ bin ich begeistert, denn Gottes Wort verbindet uns Christen. Blinde und sehbehinderte Menschen, die nur Acholi sprechen, mussten sich lange darauf verlassen, dass andere Menschen die Bibel für sie lesen und interpretieren. Doch jetzt können sie das selbst tun."

Die Idee zur Bibelübersetzung auf Acholi in Brailleschrift geht auf eine Weihnachtsfeier im Jahr 2019 zurück. Die Bibelgesellschaft in Uganda hatte im Rahmen ihres Engagements für Menschen mit Sehbehinderung Gemeindeleitende und Betroffene dazu eingeladen. Ein blinder Christ las dabei laut auf Englisch aus seiner Braille-Bibel vor. Die anwesenden Pastoren und Pfarrerinnen waren beeindruckt. Es inspirierte sie so, dass sie bald selbst sehbehinderte Menschen in ihren Gemeinden darum baten, die Schriftlesung zu übernehmen. Ein Jahr später sollte bei einem großen Gottesdienst im Norden des Landes auf Vorschlag der Bibelgesellschaft Patrick Owiyo die Schriftlesung übernehmen. Doch der größte Teil der Anwesenden sprach Acholi und er konnte den Bibeltext nur auf Englisch vortragen. Am Ende der Lesung entschuldigte er sich



Die gestapelten 45 Bände der neuen Braille-Bibel reichen dem Laudator Richard Todwong bis zu den Schultern.

dafür – und erhielt trotzdem Beifall und Zuspruch. Diese Begebenheit gab den Anstoß dafür, die Braille-Bibel auch in die Sprache Acholi zu übersetzen, die von 1,6 Millionen Menschen gesprochen wird. Patrick Owiyo strebt seitdem ein Studium der Theologie an: Er möchte der erste sehbehinderte Pastor Ugandas werden.



Leah Masaba mit dem Neuen Testament auf Kupsapiiny.

Junge Menschen fragen nach der Bibel

Die Bibelgesellschaft in Uganda übersetzt und verbreitet nicht nur Bibeln in Sonderformaten wie der Brailleschrift. Die Übersetzung der Bibel ist allgemein eine wichtige Aufgabe. Denn in dem ostafrikanischen Land werden mehr als 40 Sprachen gesprochen. Vor drei Jahren wurde das Neue Testament auf Kupsapiiny veröffentlicht. Die Christin Leah Masaba sagt: "Wir warten mit großer Freude auf die Übersetzung des Alten Testaments. In unserer Gemeinde leite ich eine Kinder- und Jugendgruppe. Wir fühlen uns Gott viel näher, wenn wir die Geschichten der Bibel in unserer Sprache lesen können." Ein dringendes Anliegen der Kirchen ist es, dass die junge Generation von Gottes Liebe erfährt. Fast die Hälfte der Bevölkerung ist unter 15 Jahre alt. Babra Azairwe von der Bibelgesellschaft sagt: "Die Altersstruktur bei uns ist eine besondere Herausforderung. Die große Nachfrage für das Neue Testament auf Kupsapiiny ist ungebrochen – besonders bei Jugendlichen. Vielen konnten wir den Wunsch nach einer Ausgabe bislang noch nicht erfüllen. Denn die meisten Familien leben in Armut und können sich keine eigene Bibel leisten. Deshalb sind sie auf unsere Hilfe angewiesen."

> DANKE FÜR IHRE UNTER-STÜTZUNG!

Zum Fest eingeladen

Wir als Bibelgesellschaft in Uganda haben es uns zur Aufgabe gemacht, blinde Menschen in unserem Land zu stärken. Zu Weihnachten kommen Verwandte, Freunde und Kirchengemeinden zusammen, um miteinander zu feiern. Man isst und trinkt zusammen und schneidet traditionell eine Weihnachtstorte an. Für viele blinde Menschen ist dies die Zeit, in der sie sich noch einsamer und stärker ausgeschlossen fühlen als sonst. Denn sie sind selten mit eingeladen. Manche haben noch nie in ihrem Leben ein Stück Weihnachtstorte gegessen. Aus diesem Grund organisieren wir als Bibelgesellschaft seit 2014 für sie eine eigene Weihnachtsfeier.



Babra Azairwe arbeitet bei der Bibelgesellschaft in Uganda



Auf der Weihnachtsfeier für sehbehinderte Menschen 2022 wird eine Weihnachtstorte angeschnitten.

Der Zugang zum Wort Gottes ist für Menschen mit Sehbehinderung sehr wichtig. Die Bibel in Brailleschrift ist für sie eine Quelle der Kraft und der Hoffnung. Sie hilft ihnen auch, auf andere Menschen zuzugehen. Menschen mit Sehbehinderung können in Gottesdiensten Bibeltexte vorlesen und sich am Gemeindeleben beteiligen. Eine vollständige Bibel in Brailleschrift geben wir an Kirchengemeinden, Schulen oder soziale Einrichtungen weiter. Das fördert auch die persönlichen Beziehungen untereinander: Denn hier treffen sich blinde und sehbehinderte Menschen, um gemeinsam in der Bibel zu lesen. Sie können einzelne biblische Bücher auch ausleihen und sich später darüber austauschen. Der Bibelgesellschaft in Uganda ist es ein Anliegen, dass alle Menschen die Bibel in ihrer Muttersprache und in einem für sie passenden Format erhalten können.

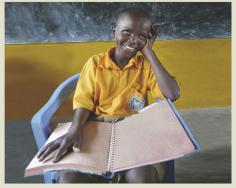
Bitte unterstützen Sie uns mit Ihrem Gebet und einer Spende!

So helfen Sie den Menschen in Uganda mit Bibeln:





finanziert acht Neue Testamente auf Kupsapiiny



Ihre Spende über

96EUR

finanziert acht Bände der Bibel in Brailleschrift



Ihre Spende über

280 EUR

finanziert zwei Neue Testamente in Brailleschrift



WELTBIBELHILFE

Spendenkonto »Weltbibelhilfe« Evangelische Bank eG IBAN: DE59 5206 0410 0000 4150 73 BIC: GENODEF1EK1

Geht auf einen Spendenaufruf für ein bestimmtes Projekt mehr Geld ein als benötigt, so wird der Überschuss für gleichartige Projekte verwendet





Fotos: Bibelgesellschaft von Uganda, Clare Kendall